

Aus dem Inhalt

- Schneeräumpflicht
- Gratis nach Linz
- Mitfahrbörse
- Betreubares Wohnen
- Stellenausschreibungen
- 20. Weinberger Advent
- ASZ Kefermarkt
- Neuigkeiten von der
Gesunden Gemeinde
- Chronik Okt./Nov.
- Veranstaltungshinweise



Liebe Kefermarkterinnen, liebe Kefermarkter!

Jugendschutz-Tagung

Dass mir das Wohl unserer Jugend besonders am Herzen liegt, habe ich schon bei vielen Gelegenheiten betont. Deshalb habe ich auch die Ende Oktober im ORF-Center in Linz stattgefundenen Jugendschutz-Tagung

unter dem Titel „Jugend und Handy – harmloser Spaß oder gewaltiger Verführer“ besucht.

Bei dieser Tagung haben namhafte Persönlichkeiten zum Thema referiert. Beim genauen Hinhören der verschiedenen Vorträge musste man zur Kenntnis nehmen, dass durch die modernen Kommunikationstechniken durchaus auch Gefahr für die jugendlichen Benutzer besteht.

In den letzten Jahren hat sich die moderne Technik, insbesondere Internet und Handy, rasant entwickelt und verbreitet. Heute sind die Zeiten, in denen das Handy nur zum Telefonieren verwendet wird, längst vorbei. Handys, überall verfügbar, als kostenlose Beigabe von Vertragsanbietern verschenkt, sind zum Multimediagerät avanciert und bieten vormals ungeahnte Möglichkeiten, darunter natürlich auch - und das sehr zum Leidwesen unserer Kinder und Jugendlichen - solche des Missbrauchs. Unter dem Begriff „Handy-Gewalt“ fallen unter anderem der Empfang von Filmen oder Bildern zweifelhaften Inhaltes sowie reale oder gestellte Kampfszenen usw. Auch das sogenannte „happy slapping“ – das grundlose Verprügeln, Quälen, Demütigen einer Person in Verbindung mit Handy-Foto-Aufnahmen und deren Versendung gehört dazu.

Statistisch gesehen verfügen bereits 86 % der 11 bis 14-Jährigen über ein Handy. Neben den oben angeführten Gefahren für Kinder und Jugendliche müssen natürlich auch die gesundheitsrelevanten Einflüsse erwähnt werden. Hier ist es besonders wichtig, wenn Eltern und Erziehungsberechtigte über die wichtigsten Grundregeln des Handytelefonierens Bescheid wissen und mit ihren Kindern oder Jugendlichen darüber reden.

Wenn Sie Fragen haben, z. B. Begrenzung der Handykosten, Maßnahmen zur Verringerung der elektromagnetischen Einwirkungen, Schutz der Kinder vor Belästigungen in Verbindung mit Handys und andere, finden Sie unter www.handywissen.at viel Interessantes. Außerdem können Sie sich bei Problemen an das JugendReferat des Landes Oö. Linz, Bahnhofplatz 1 wenden. (Tel. 0732/ 7720/1505 oder 1586). Außerdem gibt es die Homepage des Landes unter www.jugendschutz-ooe.at bzw. die Mail-Adresse: info@jugendschutz-ooe.at.

Ihr/Euer Bürgermeister

Schneeräumpflicht auf Gehsteigen

Wir appellieren an sämtliche Bewohner, deren Liegenschaften an Gehsteigen angrenzen, diese auch zu räumen bzw. schneefrei zu halten. Der zur Räumung „Verpflichtete“ haftet in gewisser Hinsicht für etwaige Wegunfälle. Diese Problematik ist leider unzureichend bekannt, kann im Anlassfall jedoch unangenehme Konsequenzen zur Folge haben.

Die Räumpflicht ist gesetzlich vorgeschrieben, sodass die Gemeinde die betroffenen Grundanrainer leider von dieser Verpflichtung nicht entbinden kann. Zum Winterdienst allgemein können wir mitteilen, dass der für die Schneeräumung beauftragte Personenkreis unsererseits den Auftrag hat, vorrangig die Hauptverkehrsstraßen zu räumen. Erst in weiterer Folge können Siedlungsstraßen u. weitere Verbindungsstraßen geräumt werden.

Wir können Ihnen garantieren, dass die Gemeinde mit ihrem Räumpersonal sich bestens bemühen wird, den Winterdienst nach Möglichkeit zu aller Zufriedenheit durchzuführen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen bereits vorweg eine unfallfreie Wintersaison.

Bezirksgericht Freistadt

Ab sofort ist das Bezirksgericht Freistadt nur mehr unter folgender Telefonnummer erreichbar:
(05) 76 01.

Faxnummer: (05) 76 01-2227188

Fahrplanauskunft

Fahrplanauskunft auf www.perg.mobitipp.at

Suchen Sie schnell und unkompliziert eine Verbindung mit Öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb unseres Bundeslandes, Österreichs und auch darüber hinaus. Probieren Sie es aus!

Wie komme ich zum neuen Fahrplan? Gibt es Änderungen auf meiner Strecke? Geben Sie auf www.ooevv.at unter Fahrpläne/Fahrplandownload/ Suche per Liniennummer diese ein und abonnieren Sie mittels Hinterlegung Ihrer Emailadresse den neuen Fahrplan. So können Sie sicher sein, über allfällige Änderungen automatisch informiert zu werden.

Kontakt: MobiTipp Perg – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg,
Telefon 07262 53853 www.perg.mobitipp.at email: office@perg.mobitipp.at

Gratis nach Linz mit dem ÖV-Schnupperticket

Die Weihnachtszeit ist die Zeit des Schenkens. Diesen Gedanken haben wir als Anlass genommen, und das ÖV-Schnupperticket um ein weiteres Monat, und zwar vom 20. November – 19. Dezember, verlängert (2 Tickets).

Die Fahrkarten können am Gemeindeamt telefonisch (07947) 59 10-12 oder per E-Mail andreas.krah@kefermarkt.ooe.gv.at reserviert werden.

Mit dem ÖV-Schnupperticket kann man Bus oder Bahn nach Linz und retour, einschließlich aller öffentlichen Verkehrsmittel im Linzer Stadtgebiet, gratis nutzen.

Mitfahrbörse

Steigende Benzinpreise, hohe Autoversicherungen und immer längere Staus bewegen immer mehr Pendler dazu, auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen, oder Fahrgemeinschaften zu gründen. Falls Sie gerne einmal testen würden, ob Sie auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit kommen, können Sie gerne unser Angebot einer gratis Linz-Fahrt (siehe Artikel Schnupperticket) in Anspruch nehmen.

Auf unserer Homepage www.kefermarkt.ooe.gv.at gibt es eine Mitfahrbörse, wo Mitfahrgelegenheiten angeboten bzw. gesucht werden können. Dieses Service ist ebenfalls gratis und bietet die Möglichkeit, großräumig Kontakte zu knüpfen.

Fernpendlerbeihilfe

Die Fernpendlerbeihilfe kann nur für das vorangegangene Kalenderjahr beantragt werden. Für 2007 ist daher nur noch bis 31. Dezember 2008 Zeit. Der Jahreslohnzettel 2007 ist mitzunehmen.

Die Beihilfe für die Jahre 2007 und 2008 wurde im Juni 2008 erhöht. Zusätzlich wurde ein Öko-Bonus in Höhe eines 30 %igen Zuschlages zur Fernpendlerbeihilfe beschlossen. Dieser wird gewährt, wenn eine Jahreskarte des OÖ Verkehrsverbundes erworben wurde, deren Gültigkeitsbeginn in das Jahr 2007 bzw. in das Jahr 2008 fällt.

Weitere Informationen über die Änderungen der Fernpendlerbeihilfe gibt's am Gemeindeamt.

Betreubares Wohnen in Kefermarkt

Die Bauarbeiten beim großen Wohngebäude „Betreubares Wohnen“ gegenüber der Pfarrkirche schreiten zügig voran. Die insgesamt 9 Wohnungen werden voraussichtlich bereits im Sommer 2009 beziehbar sein. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt jedoch bereits jetzt und es haben sich auch schon einige Personen fix angemeldet.

Das Gebäude wird von der LAWOG errichtet und sind auch die Mietverträge und die weiteren administrativen Belange (zB. Wohnbeihilfe) mit der LAWOG durchzuführen. **Für die Anmeldung um eine Wohnung ist jedoch das Gemeindeamt Kefermarkt zuständig.** Da uns von der LAWOG auch bereits ein Haustorschlüssel zur Verfügung gestellt wurde, können wir Ihnen auf Wunsch tagsüber gerne diese Wohnungen vor Ort zeigen.

Und nun zum Haus selbst. Es werden insgesamt 9 bezugsfertige Wohnungen errichtet. Alle Wohneinheiten sind durch einen Lift barrierefrei zu erreichen. Jede Wohnung hat eine Größe von rund 56 m² inklusive einer 5 m² großen Loggia. Die Raumaufteilung ist bei allen Wohnungen gleich und besteht diese aus einem Wohnraum mit etwa 24 m² (inkl. Küchenbereich), einem Schlafzimmer mit etwa 14 m², einem Bad/WC (behindertengerechter Brausebereich) mit etwa 6 m² und einem Vorraum mit etwa 7 m². Drei Wohnungen sind nach Südwesten (Raiffeisenbank) und 6 nach Nordwesten (Kirche) ausgerichtet. Die Fenster sind weiß und verfügen über eine Isolierverglasung. Die Wohnungseingangstüren besitzen ein Sicherheitsschloss als Einbruchsschutz und einen Türspion. Als Fußböden werden im Wohnzimmer und Schlafzimmer, in der Kochnische sowie im Abstell- und Vorraum Klebparkettböden verlegt. Das Bad/WC erhält keramische Fliesen. Weiters werden im Bad bis zur Höhe der Türoberkante ebenfalls keramische Wandfliesen verlegt. Das gesamte Gebäude ist als hochwertiges Niedrigenergiehaus konzipiert und jede Wohnung verfügt außerdem im Schlafrum und im Wohnzimmer über eine kontrollierte Komfort-Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung. Beheizt wird das gesamte Gebäude mittels Fernwärme der Bio-Energie-Kefermarkt. Für jede Wohnung ist auch ein eigenes Kellerabteil bereitgestellt. Außerdem wird pro Wohnung ein Autoabstellplatz vorgesehen.

Um die Gemeinschaft zu fördern, bietet der großzügig gestaltete Gemeinschaftsraum im Erdgeschoß viele Möglichkeiten der gemeinsamen Zeitgestaltung wie zum Beispiel Bastelrunden, Bewegungstherapie, Faschingsfeiern, Muttertags- Geburtstags- Weihnachtsfeiern ect.

Die Mietkosten betragen monatlich etwa € 400.- inklusive Betriebs- und Heizkosten. Für die Betreuungsorganisation (Volkshilfe) ist weiters ein Vertrag abzuschließen und sind dafür monatlich etwa € 60.- zu bezahlen. Für diese Wohnungen kann natürlich auch um eine Wohnbeihilfe beim Land Oberösterreich angesucht werden. (Antragstellung über die LAWOG). Die Beihilfe beträgt je nach monatlichem Nettoeinkommen bis zu maximal € 153.- (ab 2009 voraussichtlich € 178.-).

Berechtigte Personen für das „Betreubare Wohnen“:

- Alle Menschen, die älter als 70 Jahre sind
- Alle Menschen, die älter als 60 Jahre sind und daheim eine schlechte Wohnsituation haben (zB. entlegene Lage, schlechte Heizung, fehlender Lift)
- Ältere Menschen oder Menschen mit Behinderung, die über Empfehlung der mobilen Dienste aufgrund einer besonderen sozialen Situation vorgeschlagen werden.
- Menschen jeden Alters mit leichtem bis mittlerem Pflegebedarf (zB. Pflegegeldbezieher, Rollstuhlfahrer)

Wenn Sie Interesse an einer dieser betreubaren Wohnungen haben, dann melden Sie sich bitte ehestmöglich beim Gemeindeamt Kefermarkt. Telefon: 07947–5910, Fax: 07947–5910-25 oder gemeinde@kefermarkt.ooe.gv.at

Stellenausschreibungen

Firma **Hochreiter Fleischwaren GmbH** aus Bad Leonfelden, sucht zum ehest möglichen Eintritt:

- Gelernte Köche, Bäcker oder Konditoren
- Betriebselektriker für die Instandhaltung
- Mitarbeiter für die Produktion.

Geboten wird ein sicherer und gut dotierter Arbeitsplatz in einem hoch motivierten Umfeld.

Bei Interesse rufen Sie Herrn Freudenthaler unter (07213) 63 28-19 an und vereinbaren einen Termin.

Die Firma **Greiner Bio-One** erweitert ihr Unternehmen mit einem neuen Produktionswerk in Rainbach und sucht dafür Lehrlinge-Kunststofftechniker (Eintritt September 2009).

Schriftliche Bewerbungen mit Foto schicken Sie bitte an Greiner Bio-One GmbH, Bad Haller Straße 32, 4550 Kremsmünster, zH Herrn Günther Dickbauer.

SMB-Weihnachtsbäckerei beim Weinberger Advent

Der Sozialmedizinische Betreuungsring bietet beim Weinberger Advent vom 12. bis 14. Dezember 2008 wieder



hausgemachte „Weihnachtsbäckerei“ zum Kauf an, deren Reinerlös dem SMB und damit dem Ankauf von Heil- und Pflegebehelfen zugute kommt. Die SMB-Mitarbeiterinnen aus den Mitgliedsgemeinden stellen sich ehrenamtlich in den Dienst dieser guten Sache und müssen eine große Menge (ca. 170 kg) an Keksen backen. Auch viele Frauen aus den 7 Mitgliedsgemeinden (Gutau, Hirschbach, Kefermarkt, Lasberg, Neumarkt, St.Oswald und Waldburg) backen freiwillig für den SMB Weihnachts-Kekse.

Es ergeht an jene Hausfrauen, die gerne Kekse backen und den SMB unterstützen möchten, die höfliche Bitte, dem SMB (Sozialmedizinischen Betreuungsring) Keks-Spenden zukommen zu lassen. Wir sind auch über kleinere Mengen dankbar. Die Keksspenden können bis 9. Dezember 2008 vormittags im Gemeindeamt bei Frau Elli Kurz (07947) 59 10-11 abgegeben werden.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

FF-Kefermarkt

Wandertag

Am 12. Okt. 2008 veranstaltete die FF-Kefermarkt wieder den alljährlichen Wandertag. Die Route führte vom Feuerwehrhaus über den Fuchsstoa Richtung Pernau und anschließend nach Lest, wo im Gasthof Mader der Wandertag einen gemütlichen Ausklang fand. Es nahmen ca. 60 Personen an dieser Veranstaltung teil. Bei etwa der halben Wegstrecke wurde eine kleine Labstation eingerichtet, wo die Wanderbegeisterten eine kleine Stärkung zu sich nehmen konnten.



Übung Hefel Textil AG

Am 15. Okt. 2008 wurde in Zusammenarbeit und auf Wunsch der Firma Hefel eine Alarmübung für die Belegschaft der Firma abgehalten! Annahme war ein Brand in den Produktionshallen der Firma. Es wurde das richtige Verhalten bei einem Brandalarm, speziell die Evakuierung und die erste Löschhilfe mit den Mitarbeitern geübt.

Atemschutzübung

Am 18. Okt. 2008 ging es für die Atemschutzträger der FF-Kefermarkt wieder heiß her - die alljährliche Herbst-Atemschutzübung stand auf dem Programm. Zahlreiche AS-Träger besuchten



diesen äußerst wichtigen Ausbildungspunkt. Übungsannahme war eine Explosion im Altstoffsammelzentrum Kefermarkt, bei der auch einige Personen (die AS-Träger wussten nicht exakt wie viele) sich noch im Gebäude befanden. Aufgabe war es, diese Personen zu finden und zu retten, sowie den Brand zu bekämpfen und zahlreiche gefährliche Stoffe, die im Altstoffsammelzentrum gelagert sind, aus dem Gefahrenbereich zu bringen. Die Übung fand großen Anklang bei den Teilnehmern. Nach diesem praktischen Teil ging es natürlich auch daran, die Geräte zu reinigen, zu prüfen, und wieder in Einsatzbereitschaft zu bringen.

20. Weinberger Advent – Einladung

Bereits zum 20. Mal jährt sich heuer der Weinberger Advent und zwar **vom 12. bis 14. Dezember d. J.** Diese vorweihnachtliche Veranstaltung im Schloß Weinberg ist wohl eine der bedeutendsten in der Region und darüber hinaus. Das Angebot an gediegenem Kunsthandwerk über „lebendiges Handwerk“ bis hin zu den wunderbaren Musikdarbietungen im Rittersaal, moderiert von Franz Gumpenberger, sowie das Spiel der Bläser im Vorbereich des Schlosses gibt dem Weinberger Advent eine ganz besondere Note.



Für Gemütlichkeit und kulinarische Genüsse sorgen die verschiedenen Standln rund um den Schlossteich. Im Eiskeller gibt es wieder frische Bauernkrapfen von den Kefermarkter Bäuerinnen sowie einen guten „Tropfen“ edlen Weines der Familie Widl aus Niederösterreich.

Der Verein Schloß Weinberg lädt zu dieser Adventausstellung wiederum herzlich ein und freut sich über Ihren Besuch. Es gibt auch in diesem Jahr wieder für die Bevölkerung von Kefermarkt, je nach Anzahl der Personen im Haushalt, ermäßigte Vorverkaufskarten zum Preis von 3,- Euro pro Stück.

Vereinsgründung „Kirchenplatz“

Nach Abschluss des Architektenwettbewerbes für die Neugestaltung des Kirchenplatzes gilt es nun, die Zeit bis zum Beginn der Bauarbeiten im Jahr 2010 zu nützen, um die Detailplanung für dieses „Jahrhundertprojekt“ anzugehen. Um diese wird sich in erster Linie der Arbeitskreis „Kirchenplatz“, bestehend aus Gemeindevertretern, Vertretern der Pfarre Kefermarkt und weitere interessierte MitarbeiterInnen kümmern.

Für diese Detailplanung soll auf Wunsch des Amtes der Landesregierung als Fördergeber aus dem Titel „Dorferneuerung“ ein Verein gegründet werden bzw. soll der bisherige Arbeitskreis in einen Verein mit Vereinsstrukturen umgewandelt werden.

Ziel dieser Vereinsbildung ist, dass möglichst viele Menschen aus der Gemeinde beim Projekt mitarbeiten und dass möglichst viele Ideen eingebracht werden. Sollten Sie, geschätzte Gemeindebürgerinnen und Bürger Interesse an einer Mitarbeit bei diesem Verein haben, ersuchen wir, zur Vorbesprechung über die beabsichtigte Vereinsgründung zu kommen.

Termin: 2. Dezember 2008, 17,00 Uhr, Gemeindeamt, Sitzungssaal.

Beratung und Hilfe für Frauen



Die Frauenberatungsstelle BABSI bietet Beratung in folgenden Bereichen:

Beruf:

- Berufsorientierung/berufliche Veränderung
- Erst- und Wiedereinstieg
- Aus- und Weiterbildung
- Kinderbetreuung/Tagesmütter

Seelische und sozial belastende Situationen:

- Partner-, Familien- und Erziehungsprobleme
- Wohnungs- und finanzielle Fragen
- Krisen, Angst, Depression, Essstörungen, Trauer und psychosomatische Beschwerden

Rechtliche Belange:

- familienrechtliche Fragen (Obsorge, Scheidung)
- erbrechtliche Angelegenheiten

Medizinische Fragen:

- Pubertät, Schwangerschaft, Geburt, Wechselj.

Gerne senden wir Ihnen unser Kursprogramm zu.

Für Informationen stehen wir gerne zur Verfügung. Frauenberatungsstelle BABSI

4240 Freistadt, Ledererstraße 5

☎ 07942/72140, E-Mail babsi.freistadt@aon.at.

Übung des Bundesheeres

Am 26. und 27. November 2008 findet im Raum Kefermarkt (Albindorf) eine Übung des Bundesheeres statt. Sammeln von Munition und Munitionsteilen ist gefährlich. NICHT BERÜHREN!

ASZ Kefermarkt

Das ASZ-Kefermarkt hat am Freitag,
26. Dezember 2008 nicht geöffnet.

Die Winter-Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die neue OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Pistenfloh – kostenloser Anfänger-Skikurs für 1000 Kinder.** Das Familienreferat des Landes OÖ lädt jene Kinder zu einem kostenlosen Kinder-Skikurs ein, die zwischen 1. September 1998 und 31. August 2002 geboren sind, keine Kenntnisse im Skilauf haben bzw. keinen Bogen fahren können. Zusätzlich bekommt jedes teilnehmende Kind einen Skihelm, sowie die Liftkarte und das Mittagessen geschenkt. SPORT2000 bietet dazu auch einen vergünstigten Skiverleih bzw. -kauf an. Stattfinden werden die Skikurse in 14 Skigebieten in Oberösterreich am 20. und 21. Dezember 2008. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online auf www.familienkarte.at ab 21. November 2008. Weitere Details zu den Skigebieten und alle wichtigen Informationen zur Aktion „Pistenfloh“ finden Sie auf www.familienkarte.at.
- **Familienschitage** – Die Familienschitage dieser Wintersaison finden am 10. und 11. Jänner 2009 („Spaß im Schnee“) bzw. am 24. und 25. Jänner 2009 („Snow & Fun“) statt. Sichern Sie sich einen Schitag mit der ganzen Familie zu Toppreisen. Die Karten sind ausschließlich im Vorverkauf bei den oö. Raiffeisenbanken ab 4. Dezember 2008, 8.30 Uhr, gegen Abgabe des im Familienjournal abgedruckten Gutscheines und Vorlage der OÖ Familienkarte, erhältlich. Eine Übersicht über die Schigebiete und die Preise finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.
- **Märchenadvent auf der Hirschalm** Einstimmen auf Weihnachten abseits von Trubel und Hektik! Eintritt mit der OÖ Familienkarte: 7,20 Euro für die ganze Familie inklusive einer Pferdeschlitten- oder Skidoofahrt. An den Adventwochenenden jeweils Samstag und Sonntag sowie am 8. Dezember von 10 bis 17 Uhr! Nähere Informationen finden Sie im OÖ Familienjournal und auf www.familienkarte.at.

- „Erziehung ist (k)ein Kinderspiel“ – **Tips und Familienreferat legen Erziehungsratgeber auf**
Mit der OÖ Familienkarte kostet der Erziehungsratgeber nur 11,90 Euro (statt 14,90 Euro) und kann bei Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz, Tel. 0732/785955, oder per Mail erziehungstipps@tips.at, bestellt werden. Details dazu finden Sie auf www.familienkarte.at.

LandWirtschaftliche Fachschule Freistadt

Die Ökosoziale LandWirtschaftliche Fachschule Freistadt als Ausbildungsstätte für die bäuerliche Jugend in der Region veranstaltet am

Sonntag, 23. November 2008 um 13:30 Uhr

einen Schulinformationstag für alle Hauptschüler, die diesen Bildungsweg beschreiten wollen.

Technische Fachschule Haslach

Die Lehrkräfte und Schüler der Textilschule Haslach laden alle Interessierten zu den

Tagen der offenen Tür

am Freitag, 21. November, 13:00 – 17:00 Uhr
und Samstag, 22. November, 08:00 – 17:00 Uhr

ein. Weitere Informationen über die Schule und das Internat werden gerne unter (07289) 730 01 gegeben, oder können im Internet unter www.texhas.eduhi.at abgefragt werden.

Gründer-Workshops

Das Gründer-Service der WKO Freistadt

Dieses Jahr sind in der WKO Freistadt noch folgende Termine geplant:

Donnerstag, 20. November 2008

Montag, 15. Dezember 2008

Alle Veranstaltungen finden von 15:00 bis 18:30 Uhr in der WKO Freistadt, Linzer Straße 11, statt. Anmeldungen zu den einzelnen Gründer-Workshops sind unter Tel. 05-90909-5200 oder per E-Mail unter freistadt@wkoee.at möglich.

Neuigkeiten

von der „Gesunden Gemeinde“ Kefermarkt



Gesprächsrunde zum „Auftanken“ für Männer und Frauen

„**HUMOR**“ war das Motto bei der Gesprächsrunde mit Fr. Monika Überegger! Lustig, locker aber auch informativ plauderten wieder einige Frauen in der gemütlichen Kaminstube Schlapschy am 6. November vormittags. Gerade im Herbst, wenn der Nebel öfter nässend auf der Seele liegt, ist man für jeden Sonnenstrahl, ob in Worten oder Taten, sehr dankbar. Besinnung über das Thema Humor bedeutet, über den Sinn nachzudenken. Denken aber setzt die Freiheit des Geistes voraus. Wenn er es erlaubt, kommt man zur Besinnung. Man denkt auch auf die schönen Augenblicke des Lebens! Wenn man sich etwas von der Seele reden kann, ist man befreiter und geht humorvoll nach Hause und ist somit wieder für die Familie offener und zufriedener.

Wir freuen uns wieder auf viele Besucher bei der nächsten Gesprächsrunde, die am **Donnerstag, den 4. Dezember 2008 ab 14.00 Uhr** von Frau Eveline Weglehner gestaltet wird. Auch im nächsten Jahr finden diese Gesprächsrunden regelmäßig jeden ersten Donnerstag im Monat in der Kaminstube Schlapschy statt.

PS: Das Leben ist bezaubernd, man muß es nur durch die richtige Brille sehen!

NORDIC - WALKING

Nun ist Winterpause, aber 2009 starten wir wieder voll durch!

Am 30.10.2008 wurde bei einem gemütlichen Beisammensein in der Kaminstube Schlapschy die Nordic-Walking Saison 2008 beendet.

Bgm. Herbert Leonhardsberger und Frau MMag. Judith Istok-Gruppensprecherin des Arbeitskreises „Bewegung“ -zeigten sich in ihren Wortmeldungen sehr erfreut über das große Engagement der Walkinggruppe.

Bitte vormerken:

Nordic-Walking-Start kommendes Jahr:

Donnerstag, den 16. April 2009! Alle Frauen und Männer, die Spaß an Bewegung in der frischen Luft haben, sind jederzeit herzlich willkommen!



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Brandschutz in der Weihnachtszeit

Alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an.

In den meisten Fällen sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe dafür, dass rund 500 Familienfeiern ein "feuriges" Ende finden.

Einige Tipps, damit Ihre Weihnachtsfeier nicht zum "Weihnachtsfeuer" wird!



Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.



Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.



Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.



Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.



Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen / Sternspritzer akut gefährdet.



Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz herunterbrennende Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.



Einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc

Chronik Oktober/November

(bis Redaktionsschluss)



Unsere Jüngsten...

Pichler Nicole und Markus

Sarah Jasmin

Schaumberger Ramona und Leitner Jörg

Lucas

Zarzer Renate und Johannes

Helene

Wir gratulieren ...



... zum Geburtstag

70 Jahre

Hauser Adolf
Horner Helmut



80 Jahre

Weißengruber Johann (Foto)

Wir gratulieren ...



... zur goldenen Hochzeit

Gangl Josef und Margarete



80 Jahre

Mayrwöger Alois (Foto)

91 Jahre

Affenzeller Franz

Wir begrüßen neu in unserer Gemeinde...

... in Aistfeld

Jandl Irene und Oberreiter Michael
mit Jandl Marcel
Lampl Rodika

... in Lehen

Weilguny Martina

... in Oberer Markt

Beinhundner Wolfgang
Sauseng Anna

Kerschbaummayr Nicole mit Leon

... in Wittinghof

Mikina Thomas



... zur bestandenen Prüfung

Mag. Reinhard Kollross hat am 3. Oktober 2008 an der Johannes Kepler Universität den Magister der Rechtswissenschaften verliehen bekommen. **Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich zu dieser Leistung und wünscht weiterhin viel Erfolg.**



S A M S T A G

29.

November

herbst konzert

2008

volksschule

KEFERMARKT

turnsaal

20:00 UHR

freiwillige
SPENDEN

BLLENDE AUF Werner Müller ·
JUNIOR TV HITS Karel Svoboda
· FLASHLIGHTS Lex Abel ·
STÄDTEBUMMEL Eduard
Scherzer · RONDO ROMANTICA
Otto M. Schwarz · STETS MUN-
TER Franz Hoffmann **PAUSE**
POLKA NR. 37 Metodej Prajka ·
ROSS ROY Jacob de Haan · LET
ME ENTERTAIN YOU Robbie
Williams · WHEN I'M 64 John
Lennon, Paul McCartney · RAM-
BERG MARSCH Franz Sommer

Musikalische Leitung: Kapellmeister Heinz Reiter
Lisa Reindl

**Weil es uns
alle betrifft!**

UMTS-SENDER

Informationsabend: Risiko Elektromog

Über Auswirkungen von Mobilfunktechnologie
und Alternativen zu Sendemasten spricht:

Martin Grabmann

Baubiologe und Elektromeister
gerichtlich beeideter Sachverständiger

**am 25. November 2008
um 20:00 Uhr
im Gasthaus Zehethofer**

Veranstalter: Überparteiliche Bürgerinitiative Kefermarkt
gegen höhere Strahlenbelastung in Kefermarkt

Weinberger Herbst



Wildwochen

**vom
31. Oktober bis 30. November**

Genießen Sie Wildspezialitäten
aus eigenem Jagdrevier!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das Team der Schlossbrauerei Weinberg

Reservierungen erbeten unter Tel. 07947/7111

„Zünd a Lichtl an“

3. Kefermarkter Adventkonzert

*Vokale- und instrumentale
Advent- und
Weihnachtsmusik
Mit besinnlichen Texten*



Es singen und spielen für Sie:

Eva Würl, Sopran
Erich Fackert, Tenor
Harald Reichinger, Bass
Wilhelm Bröslmayr, Panflöte
Walter Howorka, Orgel
Kefermarkter Stubntischmusi
Josef Hennerbichler, Sprecher
Herbert Schaumberger, Sprecher



Leitung: Prof. Fritz Hinterdorfer

Sonntag, 7. Dez. 2008, 17 Uhr Kefermarkt, Kirche

Montag, 8. Dez. 2008, 17 Uhr Freistadt, Stadtpfarrkirche

Freiwillige Spenden erbeten!

VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag, 20. November 2008	08:30 Uhr, Adventkranzbinden im Pfarrheim katholische Frauenbewegung
Freitag, 21. November 2008	18:00 Uhr, THL-Prüfung, FF-Kefermarkt
Freitag, 21. November 2008	19:30 Uhr, Mundartlesung beim Sepp'n Wirt Dorfgemeinschaft Elz
Samstag, 22. November 2008	Sparvereinsauszahlung, Gasthof Zehethofer
Sonntag, 23. November 2008	Adventkranzverkauf nach beiden Gottesdiensten, katholische Frauenbewegung
Sonntag, 23. November 2008	09:30 Uhr, Jugendgottesdienst, anschl. Pfarrkaffee im Pfarrheim Jugendzentrum Kefermarkt
Dienstag, 25. November 2008	20:00 Uhr, Informationsabend über UMTS-Sender, GH Zehethofer Überparteiliche Bürgerinitiative Kefermarkt gegen höhere Strahlenbelastung in Kefermarkt
Samstag, 29. November 2008	16:00 Uhr, Adventkranzweihe
Samstag, 29. November 2008	20:00 Uhr, Herbstkonzert der Trachtenmusikkapelle, Turnsaal
Mittwoch, 3. Dezember 2008	14:00 Uhr, Senioren Wortgottesfeier anschl. Adventfeier im Pfarrheim
Donnerstag, 4. Dezember 2008	14:00 Uhr, Gesprächsrunde zum Auftanken, Kaminstube Schlapschy
Donnerstag, 4. Dezember 2008	Wirtschaftsbundstammtisch
Freitag, 5. Dezember 2008	20:00 Uhr, Mannschaftsabend der FF-Kefermarkt, Schlossbrauerei
Freitag, 5. Dezember 2008	19:30 Uhr, JHV und Weihnachtsfeier Union, Sportbuffet Kriegl
Samstag, 6. Dezember 2008	17:00 Uhr, Nikolausfeier, Pfarrkirche
Sonntag, 7. Dezember 2008	17:00 Uhr, Chorkonzert VHS Singkreis Freistadt Pfarrkirche Kefermarkt
Montag, 8. Dezember 2008	17:30 Uhr, Meditationsabend mit Pater Mag. Eidenberger, KBW
Dienstag, 9. Dezember 2008	19:00 Uhr, Bußfeier, Pfarrkirche
Freitag, 12. Dezember bis Sonntag, 14. Dezember 2008	Weinberger Advent
Samstag, 13. Dezember 2008	Adventfeier, Jungschar und Ministranten
Sonntag, 14. Dezember 2008	12:00 Uhr, Weihnachtsfeier Pensionistenverband, GH Zehethofer
Mittwoch, 17. Dezember 2008	Weihnachtsfeier Seniorenbund, Gasthof Zehethofer
Mittwoch, 24. Dezember 2008	15:30 Uhr, Kindermette 23:00 Uhr, Mette anschließend Punschstand beim Krah